

# Boten-Auftrag: Meldung ans Transparenzregister

Steuerkanzlei Schönewald

Firma

Ansprechpartner in der Firma (Vor- und Nachname)

E-Mail-Adresse Ansprechpartner

Telefonnummer Ansprechpartner

## Leistungsumfang

Hiermit beauftrage ich die Steuerkanzlei Schönewald, Thomas Schönewald und Alina Voß, mit der Vornahme der Meldung des/der wirtschaftlich Berechtigten an das Transparenzregister. Die Aufträge werden nach Eingang von der Steuerkanzlei abgearbeitet. Hiermit erkläre ich das Folgende: Der/Die wirtschaftliche(n) Berechtigten entsprechen den Beteiligungsverhältnissen lt. Gesellschaftsvertrag / Satzung bzw. Steuererklärung der Personengesellschaft.

- Ja, dies trifft zu
- Nein, dies trifft nicht zu  
(beiliegender Erfassungsbogen wirtschaftlich Berechtigter erforderlich)

## Gebührenvereinbarung

Diese Mandatsvereinbarung umfasst die auf dieser Seite ausgewählte Dienstleistung.

Die nachfolgend vereinbarte Honorierung wird gem. §4 StBVV anstelle der

Vergütung nach der StBVV oder den gesetzlichen Vorschriften über den Auslagenersatz getroffen. Sofern Aufträge außerhalb dieser Vereinbarung an die Kanzlei erteilt werden sollen, geschieht dies ebenfalls auf Basis der vorliegenden Übersicht und stellt somit entweder eine fallweise oder eine dauerhafte Ergänzung dieser Mandatsvereinbarung dar.

Zur vereinbarten Vergütung fällt zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuer an. Die Abrechnung erfolgt nach Abschluss der Arbeiten. Die Vergütung ist ohne Abzug nach Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig.

Es besteht Einverständnis darüber, dass die Rechnungsstellung in Textform gem. § 9 Abs. 1 StBVV erstellt werden darf.

Gebühr für die einmalige Meldung an das Transparenzregister bei bis zu 2 wirtschaftlich Berechtigten:

- I 120 Euro
- I Zuschlag für jeden weiteren wirtschaftlich Berechtigten: 15 Euro

Der Steuerberatervertrag, die Auftragserteilung und die Vergütungsvereinbarung werden für die einmalige Meldung an das Transparenzregister geschlossen. Er verlängert sich.

Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass die vereinbarten Gebühren die gesetzlichen evtl. unter- oder überschreiten können.

Der Auftraggeber erkennt an, dass er sich um eine reine Botentätigkeit der Steuerkanzlei handelt. Eine Prüfung oder Beratung bezüglich der wirtschaftlich Berechtigten findet nicht statt.

Datum

Unterschrift Auftraggeber